

Informationsbericht

- San Vicente de Paúl, Quito, Ecuador
- 1. Oktober 2020 – 31. März 2021

Liebe Mitglieder und Spender*innen von GRATEFUL CHILDREN

Nachfolgend möchte ich Sie im gewohnten Rahmen über die Verwendung Ihrer Spendengelder im vergangenen Halbjahr informieren. Mittels zweier Überweisungen hat uns GRATEFUL CHILDREN insgesamt CHF 10 000.— zukommen lassen, womit wir folgende Bedürfnisse abdecken konnten:

- Mit CHF 4 556.— bezahlten wir eine Betreuerin in der Kinderkrippe während sechs Monaten.
- Mit CHF 4 079.— finanzierten wir eine Kindergärtnerin während sechs Monaten.
- CHF 1 365.— haben wir für neurologische Untersuchungen verwendet.

Im nächsten Semester zählen wir weiterhin auf Ihre Unterstützung, um die Kosten für die bisher durch GRATEFUL CHILDREN finanzierte Kindergärtnerin und die Betreuerin in der Kinderkrippe für ein Halbjahr zu decken. Auch für die Gesundheitsversorgung der Kinder können Ihre Spenden stets sehr zweckmässig eingesetzt werden.

Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Die Zahl der betreuten Babys, Kinder und Jugendlichen ist von 65 auf 63 zurückgegangen. Wir verzeichneten 5 Ein- und 7 Austritte¹.

Die aufgenommenen Babys und Kinder im Alter von einem Monat bis zu drei Jahren wurden als Folge von teilweiser und/oder vollständiger Verwahrlosung, wegen Misshandlungen sowie aus Schutzgründen (hauptsächlich wegen drogen- und alkoholabhängiger Eltern sowie Strafdelikte derselben) aufgenommen. Die Aufnahme der Kinder erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Die Aufnahme eines Säuglings erfolgte, nachdem seine Mutter über Facebook Adoptiveltern gesucht hatte.

Drei Kinder konnten erfolgreich in ihre Familien wiedereingegliedert werden. Weitere drei sind für nationale Adoptionen freigegeben worden. Die Adoptiveltern werden nun durch die zuständige Behörde begleitet. Ein junger Erwachsener musste altersbedingt austreten und wurde durch eine die Stiftung *Despiértate* (Verabschiede dich!) aufgenommen, dies voraussichtlich für drei Jahre, bis er auf eigenen Füüssen das Leben bestreiten kann.

Nichts geht über eine gute Ausbildung

32 Kinder und Jugendliche geniessen eine Schulausbildung in fünf Privatschulen in Quito. 15 Kleinkinder im Alter von zwei bis vier Jahren befinden sich gegenwärtig im heimeigenen Kindergarten.

Obwohl die meisten schulpflichtigen Kinder in der Regel gute Leistungen erbringen, schwankten die Leistungen einiger Schüler*innen. Wir unterstützen die Problemfälle mit Nachhilfestunden – heutzutage über Zoom - und/oder der heimeigenen Psychopädagogin.

¹ GRATEFUL CHILDREN verfügt über weitere Informationen betr. die Aufnahmegründe, wobei diese bewusst diskret gehalten werden

Es lebe die Freizeit

Erneut möchte ich Ihnen unsere Aktivitäten und wichtige Ereignisse im Heim wie folgt vermitteln:

[Bilderpräsentation Halbjahr Oktober 2020 – März 2021](#)

Sonstige Informationen über die aktuelle Lage in unserem Heim und in Ecuador

Bekanntlich ist unser Heim von COVID-19 besonders stark in Mitleidenschaft gezogen worden und die „Nachwehen“ werden noch längere Zeit zu spüren sein. Wir hoffen sehr, dass unsere Bevölkerung möglichst bald geimpft werden kann, wobei dies wird bestimmt eine Weile dauern wird.

Die staatliche Unterstützung für 2020 fiel im Vorjahresvergleich etwas tiefer aus und sie finanziert unser Heim zu gut 50%. Der Vertrag für den staatlichen Beitrag für 2021 konnte leider noch nicht unterzeichnet werden, weshalb wir erneut Überbrückungskredite in unserer Gemeinschaft aufnehmen müssen.

Am 23. Mai 2021 gewann der Konservative Guillermo Lasso, ein ehemaliger Banker, anlässlich seiner dritten Kandidatur die Präsidentschaftswahl. Er plant Steuersenkungen und will das Land für ausländische Investoren öffnen. Er steht für eine liberale Wirtschaftspolitik, will Arbeitsplätze schaffen und ausländische Investoren anlocken. Lasso ist Mitglied der ultrakonservativen Vereinigung *Opus Dei* und spricht sich strikt gegen gleichgeschlechtliche Ehen sowie Abtreibung aus. Die neue Regierung steht vor grossen Herausforderungen. Ecuador steckt wegen des Verfalls der Ölpreise und der Corona-Pandemie in einer Wirtschaftskrise. Arbeitslosigkeit und Staatsverschuldung sind hoch. Nach offiziellen Schätzungen ist die Wirtschaft des Landes im Jahr 2020 um 7,8 Prozent geschrumpft².

Wir möchten Ihnen unsere enorme Dankbarkeit für die erhaltene Unterstützung zugunsten aller bei uns beherbergten Kinder und Jugendlichen zukommen lassen. Auch ein *abrazo* (Umarmung) aus der Ferne an alle Mitglieder und Gönner von GRATEFUL CHILDREN sowie unsere besten Wünsche für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen.

Liebe Grüsse aus Ecuador

Mónica Sandoval
Heimleiterin

Dieser Bericht wurde vom Heim San Vicente de Paúl, basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN, erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN übersetzt sowie leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

² Sinngemässe Übernahme aus Tages-Anzeiger, 24.5.2021

Anhang

Genauere Verwendung der Spendengelder (in CHF):

20.10.2020	Zahlungseingang	8 500.00	
01.02.2021	Zahlungseingang	1 500.00	
Personal			
	Betreuerin Kinderkrippe (100%), 10.20–03.21	4 555.90	
	Kindergärtnerin (100%), 10.20–03.21	4 079.22	
Medizinische Versorgung			
	Neurologische Untersuchungen für 10 Kinder	1 364.88	
	Total	10 000.00	10 000.00

Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr April bis September 2021

1. Betreuerin für Kinderkrippe (100%) während sechs Monaten.
2. Kindergärtnerin während sechs Monaten.
3. Beitrag an Gesundheitsversorgung.